

In die Gegenwart übersetzt

Der renommierte Shakespeare-Übersetzer Frank Günther ist am Donnerstag im Alter von 73 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit in Ulm gestorben, teilte der Verlag Hartmann & Stauffacher in Köln mit. Günther hat bis auf einen Teil der Sonette das gesamte Werk von William Shakespeare neu ins Deutsche übertragen. Dies seien die heute meistgespielten Fassungen auf deutschsprachigen Bühnen, so der Verlag. »Ich übersetze nicht nur vom Englischen ins Deutsche, sondern auch vom 17. Jahrhundert in die Gegenwart«, hatte Günther mal über seine Arbeit gesagt. Zu Beginn seiner Laufbahn war er selbst als Theaterregisseur tätig gewesen. 2014 veröffentlichte er das Buch »Unser Shakespeare«. Günther wurde mehrfach ausgezeichnet, etwa mit dem Übersetzerpreis der Heinrich-Maria-Ledig-Rowohlt-Stiftung und dem Christoph-Martin-Wieland-Preis. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/388545.literatur-in-die-gegenwart-übersetzt.html>